

2000

Karten hat das Rheinische Eisenkunstguss-Museum für die Aufführungen des Weihnachtstheaters „Plätzchen, Punsch und Pulverschnee“ verkauft. Die insgesamt 15 Theatervorstellungen mit Mariechen, der gnädigen Frau und dem Oberpförtner der Sayner Hütte waren innerhalb von zwei Wochen restlos ausverkauft. „Bei uns haben wirklich die Hörer geraucht. Der Ansturm war einfach unglaublich“, freut sich die Leiterin des Bendorfer Museums, Barbara Friedhofen. Mit Witz und Charme entführt das Museum gemeinsam mit dem Förderkreis das Publikum zurück in die Kaiserzeit. In der achten Folge des beliebten Museumstheaters lockt erstmals nicht nur der bevorstehende Heilige Abend, sondern auch ein großer Weihnachtsball die Gäste nach Sayn. Premiere ist am Donnerstag, 24. November, um 19 Uhr.